

Bericht des Aufsichtsrats der L-KONZEPT Holding AG über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat erstattet über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019 wie folgt Bericht:

1. Allgemeine Informationen

Der Aufsichtsrat der L-KONZEPT Holding AG besteht aus drei Mitgliedern; im Geschäftsjahr 2019 gehörten dem Aufsichtsrat folgende Personen an:

- Herr Florian Renner (Vorsitzender)
- Herr Stephan Bonell (Stellvertretender Vorsitzender)
- Frau Christiane Fischer-Schön

Es wurden keine Ausschüsse gebildet. Alle Themen wurden im Plenum des Aufsichtsrats beraten und entschieden.

Im Geschäftsjahr 2019 gab es kein für den Aufsichtsrat zustimmungspflichtiges Geschäft.

Im Geschäftsjahr 2019 fanden insgesamt vier Aufsichtsratssitzungen, teilweise gemeinsam mit dem Vorstand der Gesellschaft statt:

1. 20.03.2019
2. 23.07.2019
3. 27.09.2019
4. 09.12.2019

Sämtliche Aufsichtsratsmitglieder nahmen an allen Aufsichtsratssitzungen, die teilweise auch telefonisch durchgeführt wurden, teil.

Die thematischen Schwerpunkte in den Sitzungen des Aufsichtsrats lassen sich wie nachfolgend geschildert zusammenfassen.

2. Beratungsschwerpunkte

2.1. Geschäftslage und geschäftspolitische Themen

In den Sitzungen des Aufsichtsrates wurden regelmäßig die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Unternehmen der L-KONZEPT-Gruppe erörtert. Der Vorstand der Gesellschaft hat den Aufsichtsrat hierzu anhand geeigneter finanzwirtschaftlicher Unterlagen regelmäßig unterrichtet. Hierbei wurden auch Risiken identifiziert, die bei einer anderen Betrachtungsweise der Steuerbehörden zu Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns führen können.

Der Aufsichtsrat hat sich auch immer die Ertrags- und Liquiditätssituation ausführlich darstellen lassen und diese überwacht. Diese kann aufgrund der Eigenheit des Bauträgergeschäfts (z.B. Vorfinanzierung von Vertriebsprovisionen) ihre Herausforderung haben. Weiterhin wurde die Liquiditätssituation der Gesellschaften vor dem Hintergrund möglicher Mängelbeseitigungsansprüche fortlaufend betrachtet. Die Gesellschaft ist der Auffassung, dass die Fortführung der Gesellschaft gesichert ist.

Besonderes Augenmerk lag auch auf der aktuellen Ankauf-, Planungs-, Vertriebs- und Baustandsentwicklung der zu realisierenden Bauträgerobjekte in der gesamten L-KONZEPT-Gruppe.

Der Aufsichtsrat legte im Geschäftsjahr 2019 ein besonderes Augenmerk auf die steuerrechtliche Situation und ließ sich vom Vorstand Chancen und Risiken bei der steuerlichen Veranlagung der Unternehmen der L-Konzept Gruppe erläutern.

Regelmäßig wurde der Aufsichtsrat über bestehende Rechtsrisiken sowie deren Entwicklung informiert. Der Aufsichtsrat beriet über die Prozessführungen und stimmte der Durchführung der gerichtlichen Geltendmachung einzelner Forderungen zu. Notwendige Rückstellungen für Prozeßrisiken wurden aus Sicht des Aufsichtsrats gebildet.

Der Vorstand der L-KONZEPT Holding AG erörterte mit dem Aufsichtsrat wie jedes Jahr die Marktanforderungen und Marktgegebenheiten des Immobilienmarktes am Tätigkeitsschwerpunkt der L-KONZEPT-Gruppe in Leipzig. Dabei wurden auch die Preispolitik der L-KONZEPT-Gruppe sowie das vorherrschende Mietpreisniveau besprochen.

3. Überwachung durch den Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat auch im Geschäftsjahr 2019 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den Vorstand sorgfältig und regelmäßig überwacht. Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat über die Unternehmensplanung und strategische Gesamtplanung, die operative Geschäftsentwicklung, das Risikomanagement sowie alle wichtigen Geschäftsvorfälle der Gesellschaft regelmäßig schriftlich und mündlich auch außerhalb von Aufsichtsratssitzungen berichtet. Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die Gesellschaft sind mit dem Aufsichtsrat besprochen und ihm zur Zustimmung vorgelegt worden. Der Aufsichtsrat legte auch im Geschäftsjahr 2019 wesentliches Augenmerk auf die regelmäßige Einsichtnahme in den wirtschaftlich und rechtlich relevanten Schriftverkehr und insbesondere auf die Überwachung der Liquiditätslage der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat forderte den Vorstand regelmäßig und in verschiedener Hinsicht auf, über die Führung seiner Geschäfte zu berichten. Dies umfasst insbesondere die Anweisung an den Vorstand, die getätigten Geschäfte explizit zu begründen, fundierte Prognosen über die wahrscheinliche Entwicklung laufender und geplanter Investitionen sowie Projektkalkulationen mit Abweichungsanalysen und Rentabilitätsberechnungen vorzulegen.

Außerhalb der Sitzungen wurden keine Beschlüsse gefasst. Der Aufsichtsrat ist seiner Pflicht der Kontrolle, Beratung und Förderung der Geschäftsführung gemäß § 9 der Satzung nachgekommen.

Der Jahresabschluss, der Konzernabschluss sowie die entsprechenden Lageberichte wurden durch den Wirtschaftsprüfer/Steuerberater Bernhard Decker einer freiwilligen Prüfung unterzogen und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Nach eigener Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses, des Lageberichts und des Konzernlageberichts des Geschäftsjahres 2019 hat der Aufsichtsrat dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zugestimmt. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung des Aufsichtsrates sind keine Einwände zu erheben.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss 2019 und den Konzernabschluss 2019 sowie die entsprechenden Lageberichte in seiner Sitzung am 02.11.2020 einstimmig gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss 2019 der L-KONZEPT Holding AG festgestellt.

Der Aufsichtsrat spricht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vorstand der Gesellschaft für ihren fachlichen und persönlichen Einsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 Dank und Anerkennung aus.

Leipzig, 02. November 2020

Für den Aufsichtsrat



Florian Renner
Vorsitzender des Aufsichtsrats